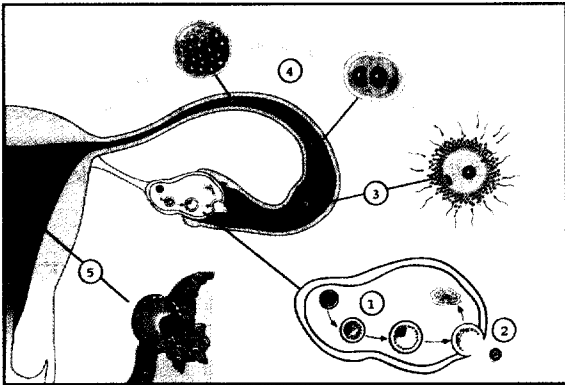


502

Leben in Zyklen

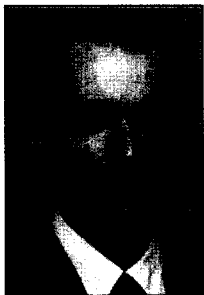
Alles Leben verläuft in Zyklen. Der Atemzyklus, der Schlaf- und Wachzyklus, auf Gefäßebene die Kontraktion und Dilatation, der Zell- und der Stoffwechselzyklus, der Menstruationszyklus bei Frauen u.a.m. Frauen hören instinktiv etwas besser auf ihren Biorhythmus als Männer, so die Überzeugung von Frau Dr. B. Doll, die in ihrem Beitrag auf die Bedeutung der verschiedenen Zyklen im Leben einer Frau eingeht. Wenn Sie mehr zu diesem Thema oder überhaupt zum Themenkreis „Die Frau in der Medizin“ erfahren wollen, kommen Sie doch im Herbst nach Freudenstadt. (Programm siehe Ärztezeitschrift für Naturheilverfahren, Heft 5/2004). Wir freuen uns auf Ihrem Besuch!



509

Homöopathie in der Praxis

Heilstrategien der klassischen Homöopathie sind im Rahmen des Abrechnungssystems deutscher gesetzlicher Krankenkassen ökonomisch schwer durchzuhalten. Dies gilt in besonderem Maße für die zeitintensiven Verfahren der Erstanamnese und Arzneimittelfindung. Ärztinnen und Ärzte für Homöopathie stehen daher vor der Entscheidung, homöopathische



Konzepte zu modifizieren, so dass dieser Druck nachlässt oder das System der gesetzlichen Krankenversicherungen zu verlassen und ausschließlich Privatpatienten zu versorgen. Wie sich diese Rahmenbedingungen auf die Praxis homöopathischer Ärztinnen und Ärzte auswirken, soll in der vorliegenden Studie geklärt werden.

Praxis

Ganzheitliches Praxismanagement **497**

Venenerkrankungen **499**

Chinin zur Muskelrelaxation **500**

Titelthema

B. Doll: Frauenleben – Leben in Zyklen **502**

Originalarbeiten

R. Frank: Praxisstile homöopathischer Ärzte **509**

K. Miehle, R. Inderst: Moderne Proteasentherapie bei rheumatischen Beschwerden **516**

K. von Borstel, H. Heinrich: Der individuelle Bedarf an Vitalstoffen – Ein molekularmedizinisches Rätsel? **522**

Der ZÄN vertritt die Methoden der Naturheilverfahren und die Verfahren seiner angeschlossenen Gesellschaften. In der Ärztezeitschrift für Naturheilverfahren stellt er darüber hinaus neue Verfahren vor bzw. Anschauungen und Meinungen zur Diskussion.